

SEPTEMBER / OKTOBER /
NOVEMBER 2024

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT | CHRISTLICHER JUGENDBUND
BEZIRK ANSBACH



aktuell



INHALT

2	Aktuelles Spenden
3	Persönliches Wort
4-5	Termine und Veranstaltungen LKG
6-7	Rückblick Aus der LKG
9	Aus dem CJB Gebet
10-12	Besondere Veranstaltungen Termine Prediger



DIE LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT ist ein freies, missionarisches und diakonisches Werk innerhalb der Evang.-Luth. Landeskirche in Bayern. Als Glaubensgrundlage hat sie die Bibel unter Beachtung der reformatorischen Bekenntnisse.

Die LKG ist mit ähnlichen Werken im „Gnadauer Verband“, dem deutschen Verband für Gemeinschaftspflege und Evangelisation, zusammengeschlossen. In Ansbach wurde die LKG 1886 durch den Ansbacher Pfarrer an St. Gumbertus und St. Johannes Ferdinand Herbst gegründet.

DER CHRISTLICHE JUGENDBUND ist die Jugendarbeit des Landeskirchlichen Gemeinschaftsverbandes in Bayern und eine eigenständige Gruppe innerhalb der Evangelischen Jugend in Bayern.



Hinweis:
Die Geburtstage,
Geburten, Hochzeiten
und Trauerfälle
sind in dieser
Web-Version
nicht enthalten!

SPENDEN

Die Landeskirchliche Gemeinschaft ist ein spendenbasiertes Werk.

Spenden für die Arbeit der LKG und des cjb werden dankbar entgegengenommen.

Landeskirchliche Gemeinschaft:

DE83 7655 0000 0000 2850 49

BIC: BYLADEMIANS

Spenden für die Mission:
mit Vermerk auf obiges Konto!

Spenden für den CJB:

DE94 7655 0000 0090 6426 79

BIC: BYLADEMIANS

IMPRESSUM

LANDESKIRCHLICHE

GEMEINSCHAFT ANSBACH

Oberhäuserstraße 13
91522 Ansbach

WWW.LKG-ANSBACH.DE

Redaktion: Elisabeth Kiefer, Martha Schellenberger, Bernd Späth,

Kornelia Schelter, Walter Ittner

Layout: Esther Schmidt | **Druck:** www.saxoprint.de

Bezirksvorstand (Delegierter): Jonathan Hübner, Telefon: (09805) 683 99 98

Gemeinschaftsrat: Norbert Fuhrmann, Rüdiger Grauf, Horst Hofmann, Petra Kahr, Ernst Schwab. Der cjb-Vertreter bzw. die cjb-Vertreterin wird durch den cjb-Leiterkreis Bernhardswinden im Wechsel je nach Themen in der Regel bei jeder zweiten Sitzung besetzt.

Titelbild von Ryan Arnst – Unsplash

PREDIGER

Walter Ittner
Telefon (0981) 6 19 49
walter.ittner@lkg.de

Kornelia Schelter
Telefon (0981) 6 19 40
kornelia.schelter@lkg.de

DIE ERNTE IST GROSS!

Es ist wieder Erntezeit! Was haben wir heuer nicht alles schon ernten dürfen? Erst viele Erdbeeren – einige sind jetzt als Marmelade im Umlauf; des weiteren Holunderblüten – der leckere Sirup verwandelt selbst geschmackloses Leitungswasser in ein erfrischendes Sommergetränk. Danach kam die Heuernte und in den letzten Wochen nimmt die Obsternte so richtig Fahrt auf. Ich glaube, es ist wieder ein gutes Apfeljahr. Die Ernte ist groß! Gott hat uns wieder einmal reich gesegnet!

„Die Ernte ist groß!“ – das stellt auch Jesus eines Tages gegenüber seinen Jüngern fest. Interessant ist allerdings, in welchem Zusammenhang. In Mt. 9,35ff beschreibt der Evangelist Matthäus, dass Jesus in Galiläa unterwegs ist in den Dörfern und Städten und zwar eindeutig als Messias: er lehrt in den Synagogen (also die Juden) predigt das Evangelium vom „Reich“ (Gottes) und heilt alle Kranken und Leidenden (vgl. Jes. 61,1).

Dann erlaubt Matthäus einen Blick in das Herz von Jesus: „Und als er die Scharen von Menschen sah, ergriff ihn tiefes Mitgefühl; denn sie waren erschöpft und hilflos wie Schafe, die keinen Hirten haben.“ (Mt. 9,36 nach NGÜ). Danach folgt der Satz:

„Die Ernte ist groß, doch es sind nur wenig Arbeiter da. Bittet deshalb den Herrn der Ernte, dass er Arbeiter auf sein Erntefeld schickt!“ (Mt. 9,37f nach NGÜ).

Diesen Zusammenhang finde ich äußerst spannend! Jesus sieht das Unheil in seinem eigenen Volk und unter den Menschen allgemein und es macht ihn wirklich bestürzt. Aber er sieht das nicht nur als schlimmes Desaster an, sondern gleichfalls als etwas Schönes – **als große reife Ernte!** Wie das?

Wie oft erleben wir Unheil, Not und fehlgeleitetes Handeln in unserer Gesellschaft, in unserer Kirche und LKG. Es macht uns bestürzt. An manchen

Punkten ergreift uns Mitgefühl, an anderer Stelle vielleicht eher Zorn. Jedoch bleiben wir dabei oft stehen. Jesus dagegen sieht darin auch den Auftrag, die Aufgabe und die Freude an der Ernte.

Bist du schon einmal auf die Idee gekommen, diesen erbärmlichen Zustand als reife Ernte anzusehen? –Die Hoffnungs- und Perspektivlosigkeit in unserer Gesellschaft angesichts der vielen Krisen und Konflikte. –Die Enttäuschung und Trauer über unsere schrumpfende Volkskirche, die immer weniger Einfluss in unserer Gesellschaft hat. –Die Hilflosigkeit, wo wir oder andere im Leben scheitern oder Krisen durchleiden. –Die Ungerechtigkeiten, die wir erleben oder sogar selber verursachen oder unterstützen.

Statt die Hände über dem Kopf zusammenzuschlagen, den Kopf zu schütteln über soviel Versagen und Sündhaftigkeit oder die Schultern hängen zu lassen vor lauter Aussichtslosigkeit, wollen wir uns den **„Ernteblick“ von Jesus** zu eigen machen und sehen: **Die Ernte ist groß! Es ist Erntezeit!**

Der HERR der Ernte lebt nicht auf den Untergang seiner Pflanzung zu, der spätestens im Winter natürlicherweise eintritt, sondern auf die Freude des Ernte-Einbringens. Wir leben nicht auf den Weltuntergang zu, sondern darauf, dass Gott seine Herrschaft für alle sichtbar macht. Klar, jeder Landwirt weiß es: Ernte ist Arbeit, aber schöne Arbeit! Wir haben ja vor den Sommerferien eindruckliche und ermutigende Berichte von der internationalen Studentenarbeit und von der Evangelisation unter Juden in Berlin gehört. Deshalb nennt uns Jesus sein großes Gebetsanliegen: **Betet um Erntearbeiter!** Betet, dass Menschen sich von dieser Erntefreude anstecken lassen und selber mit anpacken. Betest du mit – auch mit der Frage, wo der HERR auch **dich** in die Ernte ruft?

Eure Kornelia Schelter

GOTTESDIENSTE IN ANSBACH

SEPTEMBER

So. 01.09.	18.00 Uhr	Gottesdienst	mit Andreas Sichermann
So. 08.09.	10.00 Uhr	Jung&Lebendig-Gottesdienst KiPro*	mit Katja Köhler
So. 15.09.	10.00 Uhr	Jahresfest der Diakoniegemeinschaft in Puschendorf mit H.-J. Eckstein	
So. 22.09.		Kein Gottesdienst in Ansbach, Einladung zur Bezirksfreizeit	

OKTOBER

So. 29.09.	18.00 Uhr	Gottesdienst	mit Pfr.i.R. Ernst Schwab
So. 06.10.	18.00 Uhr	Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl	mit Kornelia Schelter
So. 13.10.	15.-17.30 Uhr	Kirche Kunterbunt in der LKG Ansbach	
So. 13.10.	19.30 Uhr	Abendgottesdienst	mit Kornelia Schelter
Fr. 18.10.	19.30 Uhr	Worship-Abend gemeinsam mit dem cjb BHW in der LKG (So. 20.10. entfällt dafür)	

NOVEMBER

So. 27.10.	10.00 Uhr	10-Uhr-Gottesdienst KiPro*	mit Walter Ittner
Fr. 01.11.	10 + 14 Uhr	Impulstag	mit Elke und Martin Kamphuis
So. 03.11.	18.00 Uhr	Gemeindeabend: Infos, Gebet und gemeinsames Lob	mit Walter Ittner
So. 10.11.	10.00 Uhr	Jung&Lebendig-Gottesdienst KiPro*	
So. 17.11.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	mit Walter Ittner

DEZ.

So. 24.11.	10.00 Uhr	10-Uhr-Gottesdienst KiPro*	mit Kornelia Schelter
So. 01.12.	15.00 Uhr	Adventfeier in Bernhardswinden verbunden mit der „Weihnachtszeitreise“	

*mit Kinderprogramm

BIBEL- UND GEMEINSCHAFTSSTUNDEN JEDER IST WILLKOMMEN!

BERNHARDSWINDEN / KURZENDORF / HÖFSTETTEN

So. 01.09.	19.30 Uhr	Stefan Schletterer
So. 15.09.	19.30 Uhr	Kornelia Schelter
So. 06.10.	19.30 Uhr	Werner Hübner
So. 20.10.	19.30 Uhr	Pfr.i.R. Konrad Schellenberger
So. 03.11.	19.30 Uhr	Walter Ittner
So. 17.11.	19.30 Uhr	Kornelia Schelter

SACHSEN

So. 01.09.	20.00 Uhr	Walter Ittner
So. 15.09.	18.00 Uhr	Gottesdienst „to go“ Walter Ittner
So. 06.10.	20.00 Uhr	Kornelia Schelter
So. 20.10.	20.00 Uhr	Andreas Sichermann
So. 03.11.	19.30 Uhr	Werner Hübner
So. 17.11.	19.30 Uhr	Walter Ittner

FLACHSLANDEN

Di. 10.09.	15.30 Uhr	Kornelia Schelter
Di. 08.10.	15.30 Uhr	Walter Ittner
Di. 05.11.	15.30 Uhr	Pfr.i.R. Konrad Schellenberger

NEUKIRCHEN

Fr. 11.10.	19.00 Uhr	Kornelia Schelter
Fr. 25.10.	19.00 Uhr	Walter Ittner
Fr. 29.11.	19.00 Uhr	Stefan Schletterer

SCHALKHAUSEN

So. 22.09.	19.30 Uhr	Andreas Sichermann
So. 27.10.	19.30 Uhr	Walter Ittner
So. 24.11.	19.30 Uhr	Kornelia Schelter

GRUPPEN UND KREISE

Tag	Rhythmus	Zeit	Name der Veranstaltung	Ansprechpartner
Mo	Wöchentlich	10 Uhr	Gebetskreis (derzeit per Zoom): Per Tel: 069 5050 0951 Sitzungs-ID: 927 3597 4192 K-Code: 739925	Leonhard Steinbauer Tel: (0981) 8 67 33
	14-täglich	19.30 Uhr SZ 19.00 Uhr WZ	Veeh-Harfen	Gerdi Binder, Tel. (0981) 8 65 60
Di	14-täglich (außer in den Ferien)	9 Uhr	Gesprächskreis junger Frauen 15.10./12.11./26.11.	Liane Clausen Tel: (0981) 9 66 70
	Wöchentlich	9.30 Uhr	EKKé – Eltern Kind Café Für Babys und Kleinkinder ab Geburt bis 3 Jahren mit ihren Eltern	Tine Hübner: Tel. (09805) 6 83 99 98
	Monatlich	19.30 Uhr SZ 19.00 Uhr WZ	Seniorenhauskreis	Fam. Schellenberger Tel. (0981) 8 61 88
Mi	14-täglich	15 Uhr	Frauengesprächskreis 11.09.(Ü60-Treff)/25.09./09.10./23.10/ 06.11.(Ü60-Treff)/ 20.11.	Martha Schellenberger Tel. (0981) 8 61 88
	14-täglich	15 Uhr	Strick-Café 18.09./02.10./16.10./13.11./27.11.	Annita Schwab Tel. (0981) 15539
	14-täglich	19.30 Uhr	Bibeltreff	Simone Meyer, Tel. (0981) 8 22 50
	14-täglich (außer in den Ferien)	19.30 Uhr	BIB Bibelgespräch 11.09./25.09./09.10./23.10/06.11.	Harald Wojtylak Tel. (0981) 6 58 11
	Wöchentlich	20 Uhr	CJB Hauskreis Online oder real vor Ort	Tine und Jonathan Hübner Tel. (09805) 6 83 99 98
			Mittwochsgebet Das Mittwochsgebet findet vorerst nicht mehr statt - herzliche Einladung, beim Montagsgebet dabei zu sein.	
Do	14-täglich	9 Uhr	Donnerstagsfrauen 12.09./26.09./10.10./24.10./07.11./21.11.	Martha Schellenberger Tel. (0981) 8 61 88
	Monatlich alle 2-3 Mon.	17.30 Uhr 18.30 Uhr	Begegnungsabend Persisch-Deutsch: 24.10. und 21.11. Bibelabend Farsi-Deutsch: Do. 26.09. mit Reza S.: „Fragen, die ich Gott schon immer stellen wollte - und was die Bibel dazu sagt.“	Walter Ittner Tel. (0981) 6 19 49
	14-täglich	20 Uhr	Hauskreis Ansbach	Birgit Fuhrmann, Tel. (0981) 8 72 04
Fr	Monatlich	14.30 Uhr	Frauenmissions-Gebetskreis	Daniela Weidt, Tel. (09825) 7 62 91 29
So	Monatlich	9.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim Haus Heimweg 01.09./06.10./03.11.	Petra Kahr Tel. (09820) 91 80 48

Gemeinschaftsrat: 12.09.; 15.11. (gemeinsam mit dem Leiterkreis Sachsen)

Mitarbeitertreff Bernhardswinden: noch offen

VIELE BUNTE VERANSTALTUNGEN

Viele bunte Veranstaltungen und Höhepunkte haben wir in den letzten Wochen erleben können - miteinander und mit Gott. Einige Blitzlichter und Höhepunkte wollen wir hier weitergeben.

Begegnungsabend Persisch-Deutsch am Krummweiher



Bei der 4TEENS-Abschluss-Aktion vor den Ferien



Beim Jun&Lebendig-Gottesdienst im Juni



Mit der SamstagsAction auf dem Brombachsee



Kreativer Schmuck für die Laubhütte



Fleißige Hüttenbauer beim Laubhüttenfest



GEMEINDEABEND IN DER LKG

In einer der letzten Ermutigungsmails haben wir schon darauf hingewiesen: Der Mitarbeitertreff in der LKG Ansbach befindet sich in der „Umbau-Phase“. Wir prüfen und überlegen momentan im Gemeinschaftsrat, wie es damit weitergeht. Ein mögliches Bereichsleitertreffen mit Bereichsbegleiter war eine Idee – dann aber gleich mit der Einschränkung: Wird das nicht zu aufwändig? Dient es unserer Arbeit – und was genau ist dran? Hier danken wir weiter für Ihr Gebet.

Was es aber geben wird als einen weiteren Baustein, ist ein regelmäßiger Gemeindeabend. Das heißt wir wollen zukünftig Infos und Neues aus der LKG nicht nur in einem Mitarbeitertreff mit oft recht wenigen Besuchern weitergeben, sondern in einem größeren Gemeindeabend an einem Sonntagabend, wo wir voneinander hören, gemeinsam Gott loben und miteinander beten wollen.

Dieser erste Gemeindeabend „probeweise“ mit den Schwerpunkten Infos, Gebet und gemeinsamer Lobpreis findet am 3. November um 18 Uhr statt. Herzliche Einladung an alle Freunde, Mitglieder und Besucher der LKG.

PÄCKCHENAKTION FÜR RUMÄNIEN

Auch in diesem Jahr sind wir wieder mit dabei und unterstützen die Weihnachtspäckchen-Aktion für rumänische Kinder. Die Ansprechpartner in Ansbach sind Frieda und Emil Wachtler. Alle weiteren Infos finden Sie im Blickpunkt und in den ausliegenden Flyern.



Im schönen Pfarrgarten beim Gottesdienst mit der Friedenskirche



Das Wetter hielt beim Gottesdienst beim Gartenfest BHW. Der Regen kam danach.



Spaziergang zum Hofcafe im Rahmen des LKfé-Programms



Liebe Freunde,

die letzten Wochen waren ein bisschen ruhiger, da unsere Studis in der Prüfungsphase und deshalb weniger aktiv sind. Wir blicken dankbar auf das Semester zurück:

Wachstum in verschiedene Richtungen

Unsere Mitarbeiter Samuel* und Peter* sind besonders an der Aufgabe der Freizeitleitung sehr gewachsen und selbständig geworden. Oft passiert es jetzt, dass ich an Sachen denke, die noch getan werden sollten, und dass dann einer der beiden genau das in unserer Mitarbeitergruppe schreibt! Auch Roshan* hat durch seine Teilnahme am CroCus-Schulungsprogramm und durch die Vorbereitung des Hörsaalvortrags viel gelernt.



Damit unser Team auch zahlenmäßig wächst, haben wir zwei Ostafrikanerinnen, Magdalena* und Celia* in unser Team eingeladen. Sie haben beide den Wunsch, dass ihre Freunde Jesus kennenlernen. Magdalena sagt: „Ich merke einfach, wie meine Freunde zuhören, wenn ich etwas sage. Und jetzt in der Studienzeit ist es die Chance, dass ich ihnen von Jesus erzähle; sie werden vielleicht nie mehr so offen sein. Warum bin ich eigentlich hier? Doch nicht damit ich einfach nur studiere...!“ Bitte betet, dass beide trotz ihrer Nebenjobs Teil unseres Teams werden können.



Auch in ihren Schwimmkünsten sind einige Studis sehr gewachsen: Demnächst werden wohl fünf unserer Schüler die „Seepferdchen“-Prüfung ablegen!

Gemeinschaft



Das CroCus-Programm und die internationale Wochenendfreizeit im Mai hat zu Freundschaften zwischen Nürnberg, Ingolstadt und München geführt. Jetzt besuchen sich die internationalen Studis zu vielen

gemeinsamen Aktionen (Erdbeerenpflücken, Kanufahren, Schatzsuche, äthiopisches Fest), und sogar bei unserem Schwimmkurs haben wir mehrere Teilnehmer aus Nürnberg! Diese Gemeinschaftsaktionen sind so wichtig zum Beziehungen bauen, besonders mit den neuen Studis. Denn nur, wenn Freundschaften und Vertrauen entstehen, sind sie auch bereit zuzuhören, wenn wir von Jesus sprechen.

Team-Freizeit

Ende Juli wollen wir auf einer Teamfreizeit zusammen Zeit mit Gott verbringen und über die Organisationsform unserer Gruppe in Ingolstadt nachdenken – bisher haben wir unsere Aktionen mit dem Namen der SMD Eichstätt beworben. Die Frage ist, ob wir am besten in Ingolstadt eine eigene SMD oder eine unabhängige Hochschulgruppe oder etwas anderes gründen sollen. Bitte betet mit für unser Team in diesem Prozess. Danke für eure Gebete!

Herzliche Grüße nach Ansbach!

Kathrin & Mikael

*Namen geändert

TERMINE W. ITTNER

28.09.-6.10.	Urlaub
14.10.-17.10.	Rüstwoche der Hauptamtlichen in der LKG
8.-10.10.	Lernende Gemeinschaften „Weites Land“ in Berlin/Woltersdorf
11.11.	Einkehrtag

TERMINE K. SCHELTER

24.08.-2.09.	cfr Reiterfreizeit in Hungen
5.09.-9.09.	Urlaub
14.10.-17.10.	Rüstwoche der Hauptamtlichen in der LKG
26.-31.10.	Urlaub
11.11.	Einkehrtag

SAMSTAGSACTION FÜR KINDER VON 7 - 12 JAHREN

Entfällt im September wegen Wochenendfreizeit

19.10. | 16.11. jeweils 9 - 12 Uhr

4TEENS AB 13 JAHREN

24.09./08.10./22.10./05.11./19.11.

Termine ab Oktober noch unter Vorbehalt

KINDERSTUNDE ELPERSDORF 1. - 3. KLASSE

Jeden Freitag 16.00 - 17.00 Uhr mit Elke Rüger & Team

JUNGSCHE ELPERSDORF 4. - 7. KLASSE

Jeden Freitag 17.00 - 18.00 Uhr mit Leonie Heubeck & Team

TEENIEKREIS ELPERSDORF 8. KLASSE - 18 JAHREN

Jeden Sonntag 17 - 18 Uhr mit Esther Küfeldt & Team

KINDERSTUNDE BERNHARDSWINDEN:

Jeden Donnerstag 16 - 17 Uhr mit Beate Schwab & Team

MÄDCHEN-JUNGSCHE BERNHARDSWINDEN:

Vorraussichtlich jeden Donnerstag 17.15 - 18.45 Uhr
mit Lea Schwab & Team, Infos: lea.schwab@gmx.net

BUBEN-JUNGSCHE MEINHARDSWINDEN:

Jeden Samstag 16.00 - 17.30 Uhr
mit Georg Eckert, Max Eichhorn, Dario Bauerreiß und Benjamin Vogel

Alle Kinderstunden- und Jungschar-Termine finden nur außerhalb der Ferien statt.

CJB BERNHARDSWINDEN:

Jeden Freitag 20 - 22 Uhr im Reinhälerhäus

*Dein Schaden ist verzweifelt böse, und
deine Wunden sind unheilbar. Doch, ich
will dich wieder gesundmachen und deine
Wunden heilen, spricht der Herr."*

(Jer. 30,12.17)

HERR JESUS CHRISTUS, WIR DANKEN DIR

- ... für Frieden und gute Ordnungen in unserem Land.
- ... für Erholung und Bewahrung in der zurückliegenden Urlaubs- und Ferienzeit.
- ... dass wir zu dir kommen können, wenn Schuld und Versagen uns belasten.
Du vergibst und bringst wieder zurecht.

WIR BITTEN DICH

- ... segne und schütze im neuen Schuljahr Lehrer, Schüler und Eltern.
- ... stärke und belebe alle ehrenamtliche Mitarbeit in unserer LKG.
- ... dass nach den Ferien wieder viele Kinder und Jugendliche zu unseren Gruppen-Angeboten kommen und gerne bleiben.
- ... um dein heilendes Eingreifen bei den schwerkranken Geschwistern unserer Gemeinschaft.
- ... stärke alle unsere Hauptamtlichen in ihrem Dienst und setze sie zum Segen.

— AMEN. —

IMPULSTAG 2024

FR. 1. NOVEMBER 10.00 + 14 UHR
IN DER LKG ANSBACH

Dazwischen Einladung zum gemeinsamen Mittagessen



DIE REFERENTEN:

Martin Kamphuis war alternativer Psychotherapeut und Buddhist in Indien und Nepal. Nachdem er zum persönlichen Glauben an Jesus Christus kam, studierte er Theologie, war Pastor einer freien evangelischen Gemeinde und ist heute als Referent und Buchautor tätig.

Elke Kamphuis war Gestalttherapeutin und Esoterikerin und übte verschiedene alternative Heilmethoden aus. In Australien erlebte sie eine entscheidende Lebenswende zu Jesus Christus. Heute ist sie als Referentin gemeinsam mit ihrem Mann unterwegs und außerdem als Buchautorin tätig.

DIE THEMEN:

10 Uhr: Ich war Buddhist – Das Ende einer Pilgerreise

Seit Hermann Hesse mit „Siddharta“ die Indienbegeisterung entfachte, liegt die Reise in den Buddhismus im Trend. Auch der Holländer Martin Kamphuis lässt sich acht Jahre lang mit Geist, Körper, Seele und allen Sinnen auf den tibetischen Buddhismus ein. In Indien und Nepal unterwirft er sich in Klöstern der strengen Lehre der Mönche und Gurus. In Europa kostet er von den Früchten der Kreuzung zwischen dem Buddhismus und dem farbig schillernden Gedankengut von New Age und Esoterik. In Australien besuchen Martin und Elke, die jetzt verheiratet sind, widerstrebend einen Gottesdienst einer christlichen Kirche. Hier schließlich erfahren die beiden völlig unerwartet, dass ihre tiefsten Sehnsüchte gestillt werden, dass sie erkannt und geliebt sind; dass das Licht von außen auf sie zugekommen ist.

14 Uhr: Ganzheitliche Heilung! – Heilwerden durch spirituelle Kraft?

Der moderne Mensch begreift immer mehr, dass Heilung nicht nur auf körperlicher und seelischer Ebene geschehen sollte. Er sucht nach spirituellen Wurzeln. Diese werden in „alternativen Heilmethoden“ häufig gleich mit angeboten.

Aus diesem Grunde sind diese Methoden sehr gefragt. Dabei werden gute Erfahrungen wie auch Frust erlebt. Gibt es andere Möglichkeiten „ganzheitlich heil“ zu werden? Gibt es eine wirksame spirituelle Kraft? Welche Rolle spielt Gott dabei? Wie kann der Mensch „heil“ werden?

TERMINE W. ITTNER

28.09.-6.10.	Urlaub
14.10.-17.10.	Rüstwoche der Hauptamtlichen in der LKG
8.-10.10.	Lernende Gemeinschaften „Weites Land“ in Berlin/Woltersdorf
11.11.	Einkehrtag

TERMINE K. SCHELTER

24.08.-2.09.	cfr Reiterfreizeit in Hungen
5.09.-9.09.	Urlaub
14.10.-17.10.	Rüstwoche der Hauptamtlichen in der LKG
26.-31.10.	Urlaub
11.11.	Einkehrtag

12.10.
16.11.

19.30 Uhr im Reinhallerhaus
Bernhardswinden

Feier-
-Abend

MÄNNER- ABEND

Sa. 26.10. | ab 18.30 Uhr



Der nächste Männerabend findet am 26.10. statt. Ab 18.30 erwartet euch wieder ein gemütlicher Abend, ob am Lagerfeuer oder draußen unterwegs – oder je nach Wetterlage auch drinnen an einem warmen Ofen – mit gemeinsamen Essen, Zeit für lockere Gespräche und mit Erlebnisan-dacht zum Miterleben. Ort und Gastgeber sind noch offen. Wer eine gute Idee hat oder weitere Infos braucht, wende sich bitte an Walter Ittner (Tel. 0981/61949).



Kirche
Kunterbunt

So. 13.10. | 15.-17.30 Uhr

Am 13. Oktober findet das nächste Mal Kirche Kunterbunt – diesmal bei uns in der LKG in der Oberhäuserstraße 13 – statt. Alle Familien, Onkel, Tanten, Omas und Opas mit Kindern bis ca. 12 Jahren sind wieder zu einem bunten Event eingeladen mit Aktiv-Zeit mit vielen Kreativstationen, Feier-Zeit mit biblischem Impuls, Liedern für Kinder und Erwachsene und Essens-Zeit mit Zeit für Begegnung, gemeinsamen Imbiss und Gespräche. Dieses Mal führt uns die Kirche Kunterbunt anhand der Geschichte und Person von Noah aus der Bibel hinein in das Thema: „Ein neuer Anfang“. Anmeldung – damit wir besser planen können – auf der LKG-Homepage oder mit Mail an ansbach@lkg.de.

LOBPREIS-
ABEND 


Fr. 18.10. | 20.00 Uhr

Miteinander Gott loben als cjb und LKG wollen wir am Freitag, den 18. Oktober um 20 Uhr. Gemeinsam mit dem cjb Bernhardswinden laden wir ein zum Lobpreisabend unter der Federführung des cjb. Wir freuen uns über diese gemeinsame Aktion. Aus diesem Grund entfällt der Gottesdienst am darauffolgenden Sonntag, 20.10. in Ansbach zugunsten dieser Veranstaltung.

02.12. – 29.12.24

Weihnachts- Zeitreise



Erleben Sie die
Weihnachtsgeschichte
mit allen Sinnen

Am Lern- & Erlebnishof Fischer
Bernhardswinden 49, Ansbach

www.weihnacht-bhw.de

Veranstaltet von der Ev. Christuskirche und Kath. Marien-
kirche Meinhardswinden, unterstützt von LKG und cjb

Voraussichtlich werden wir unsere Adventsfeier am 1.
Dezember, dann natürlich in einer etwas anderen Form
auch in Verbindung mit der Weihnachtszeitreise im
Reinthalhaus in Bernhardswinden feiern.

FRAUEN- FRÜHSTÜCK

LKG ANSBACH, OBERHÄUSERSTR. 13
NOVEMBER | 9 – 11 UHR

Wegen einer Termin-Verschiebung stand der Zeit-
punkt bei Drucklegung des aktuell noch nicht fest.

Hauptsache, ich mache es allen recht!?

mit Birgit Wolfram, München

REINTHALERHAUS, BERNHARDSWINDEN 30
SA. 02.11. | 9 – 11 UHR

„Mut tut gut!“

mit Inge Berr, Gollhofen

Diakonie-
Gemeinschaft
Puschendorf

Jahresfest

14.-15.09.2024 Puschendorf

Vertraue einfach!?

Prof. Dr.
**Hans-Joachim
Eckstein**
Theologe, Autor, Musiker

Sabrina Meier
Dekanats-
jugendreferentin
Schwabach

Bob's Koffer
(Julius Georgi)

Freizeit

IM CVJM-FREIZEITHEIM ALTENSTEIN
20.-22. SEP. 2024

Zeit für Gemeinschaft, Spaß, Begegnung, Ausflüge
und für viele spannende Entdeckungen in der Bibel.
Für Familien, Singles, Jüngere und Ältere – für alle!

Sei mit dabei. Mehr Infos im ausliegenden Flyer
oder direkt bei Kornelia, Mareike, Petra oder Walter.



Bild: www.cvjm-altenstein.de